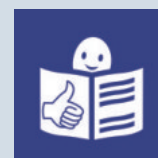


ICH und WIR

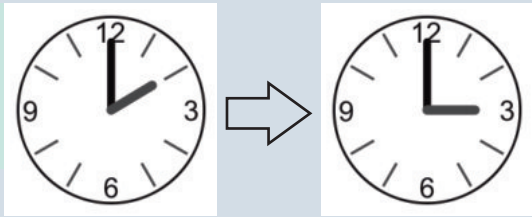


Zeitung in Leichter Sprache

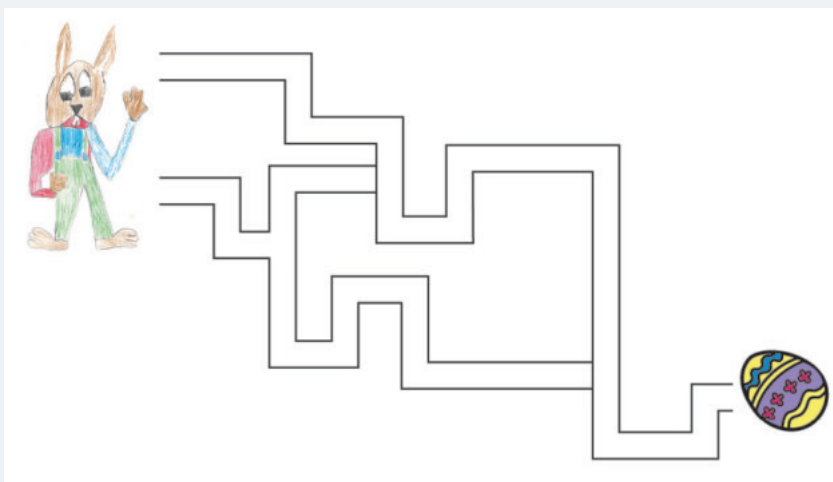


- Seite 3 Danke für 44 Jahre Diakoniewerk!
- Seite 6 Auch du kannst Erste-Hilfe leisten!
- Seite 10 Wie findest du Tattoos?
- Seite 14 Was war bei der Jahres-Tagung in Wien los?

Was ist los?

21. März	Welt-Down-Syndrom-Tag	
25. März	Ball der Vielfalt in der Gusenhalle in Galleukirchen	
26. März	Zeit-Umstellung 1 Stunde nach vorne stellen	
31. März	Welt-Autismus-Tag-Feier am Hauptplatz Linz	
2. April	Welt-Autismus-Tag	
16. April	Linz Marathon	
29. April bis 7. Mai	Urfahrner Markt	
16. Mai	Diakoniefest	

Der Hase möchte zu dem Ei, finde den Weg!



Die Lösung findest
du auf Seite 8.

Tarek

Impressum

Herausgeber: Mag. Gerhard Breitenberger MA,
Geschäftsführer Diakoniewerk Oberösterreich

Hersteller: Die Kunstwerkstatt - Medien

Hauptstraße 3, 4210 Gallneukirchen

Fotos: Die Kunstwerkstatt - Medien

www.diakonie.at

ichundwir@diakoniewerk.at

Druck: Druckerei Bad Leonfelden

Auflage: 800 Stück

Danke für 44 Jahre Diakoniewerk!

Gerhard Pötscher ist seit Jänner 2023 in Pension.
Gerhard ist sehr bekannt im Diakoniewerk.
Gerhard hat stolze 44 Jahre
im Diakoniewerk gearbeitet.

1978 bis 1997 arbeitete Gerhard in der
Telefon-Zentrale Diakoniewerk Gallneukirchen.

1997 bis 2002 arbeitete Gerhard in der
Werkstätte Linzerberg.

2002 bis 2016 arbeitete Gerhard im Haus Zoar
im Büro der Kunst- und Kulturwerkstätte.

2016 bis 2022 arbeitete Gerhard im Atelier
der Kunstwerkstatt im Haus Bethanien.

Gerhard wurde feierlich verabschiedet.
Die Kunstwerkstatt wünscht viel Glück und
Gesundheit auf seinem weiteren Lebens-Weg.



Zum Abschied bekam
Gerhard einen
Geschenke-Korb überreicht.



Die Kunstwerkstatt Medien gratuliert Gerhard zu seiner Pension.

Danke für deine großartige Unterstützung in der Kunstwerkstatt!

Weihnachts-Empfang beim Bundes-Präsidenten

Ich war im Dezember in der Hofburg in Wien zum Weihnachts-Empfang beim Bundes-Präsidenten Herrn Alexander Van der Bellen eingeladen.

Ich fuhr mit meiner Leitung von meiner Arbeit, der Kunstwerkstatt nach Wien.

Es werden jedes Jahr Menschen mit Beeinträchtigungen in die Hofburg eingeladen.

Bei der Ankunft in der Hofburg wurden wir von der Direktorin von der Diakonie Österreich Maria Katharina Moser begrüßt.

Der Elevenchor der Wiener Sängler-Knaben und Chor-Mädchen sangen weihnachtliche Lieder. Ein bekannter österreichischer Schauspieler Cornelius Obonya hat weihnachtliche Texte vorgelesen.

Ich habe sogar mit dem Bundes-Präsidenten Herrn Alexander Van der Bellen persönlich sprechen können.

Es war etwas Besonders für mich, dass ich heuer als Gesamt-Sprecherin der Interessens-Vertretung für das Diakoniewerk Oberösterreich eingeladen worden bin.

Desi



Der Bundes-Präsident und ich



Unsere Leitung von der Kunstwerkstatt und ich



Maria Katharina Moser, mein Bruder und ich

Schraub-Verschlüsse bei Getränke-Verpackungen

Ist euch schon aufgefallen, dass bei manchen Milch-Verpackungen der Schraub-Verschluss jetzt hängen bleibt?

Die Europäische Union schreibt vor, dass der Schraub-Verschluss gemeinsam mit der Verpackung in den Plastik-Müll gehört.

Die Europäische Union ist eine Gemeinschaft, die aus 27 Ländern besteht und zusammen Regeln macht.

Viele Schraub-Verschlüsse landen sonst im Rest-Müll, in der Natur oder in den Meeren.

Auch die Schraub-Verschlüsse von Plastik-Flaschen und Getränke-Kartons unter 3 Liter sollen in Zukunft an der Verpackung hängen bleiben.

Achte auch du darauf, dass du den Müll richtig trennst und schütze damit unsere Natur.



Milch-Verschluss
vorher.



Milch-Verschluss
nachher.



Neuer
Limonaden-Verschluss.

Desi

Auch du kannst Erste-Hilfe leisten!

Wir, die Kunstwerkstatt Medien haben bei einem Erste-Hilfe-Kurs von Job-Fit teilgenommen. Bei der Themen-Auswahl haben wir auch mitbestimmt.

Beim Erste-Hilfe-Kurs haben wir besprochen, wie wir helfen können. Wie zum Beispiel bei Verbrennungen, Kreislauf-Problemen, Schnitt-Wunden und Bauch-Schmerzen.

Einige von diesen Situationen haben wir nachgespielt. Wir haben gemeinsam überlegt, was zu tun ist.

Wir haben uns den Erste-Hilfe-Koffer angeschaut. Weißt du wo euer Erste-Hilfe-Koffer ist? Weißt du was in dem Erste-Hilfe-Koffer drinnen ist? Hast du schon einmal hineingeschaut in den Erste-Hilfe-Koffer, was drinnen ist?

Es müssen zum Beispiel Pflaster, verschiedene Verbände, eine Schere und Hand-Schuhe drinnen sein.



Ortrud Pühringer von der Pflege-Beratung hat den Erste-Hilfe-Kurs geleitet.



Hier wurde die stabile Seitenlage geübt.



Das ist unser Erste-Hilfe-Koffer.

Auch du kannst Erste-Hilfe leisten!

Wie kannst du erkennen, dass es jemandem schlecht geht?

Wenn du glaubst, dass es jemandem schlecht geht, gehe zu der Person. Frage die Person, was los ist. Frage die Person, wie es ihr geht. Beobachte die Person, um zu schauen, ob es der Person besser oder schlechter geht.

Jeder kann Hilfe holen!

Auch ein Rollstuhl-Fahrer kann Hilfe holen. Als Rollstuhl-Fahrer kannst du schreien, hupen und telefonieren. Ganz wichtig ist es, dass du hinschaust.

Hol Hilfe und mach dich bemerkbar!

Helfen kann Leben retten!

Wir finden, dass ein Erste-Hilfe-Kurs sehr wichtig ist. Durch den Erste-Hilfe-Kurs haben wir mehr Sicherheit bekommen. Jetzt wissen wir, was wir im Ernstfall tun sollen.

Wenn du auch einen Erste-Hilfe-Kurs machen möchtest, sage es deiner Leitung. Deine Leitung ruft dann bei Job-Fit an. Es ist sinnvoll, den Erste-Hilfe-Kurs alle paar Jahre zu wiederholen.

Danke an Ortrud Pühringer und Job-Fit für den Erste-Hilfe-Kurs!



Erste Hilfe am Arbeitsplatz.

Matthias und Sarah

Was ist ein Palm-Buschen?

Der Palm-Buschen soll daran erinnern, wie Jesus in Jerusalem einzog. Während Jesus in Jerusalem einzog, sollen die Menschen mit Palm-Buschen gewunken haben.

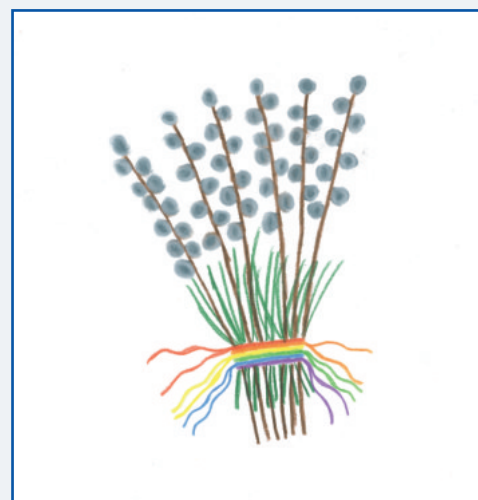
Der Palm-Buschen wird am Palm-Sonntag in der Kirche geweiht.

Durch die gesegneten Palm-Buschen glauben die Menschen Schutz zu haben. Heute ist der Palm-Buschen als Segnung zum Schutz für Haus und Hof gedacht. Auch soll der Palm-Buschen das Grund-Stück schützen und für eine gute Ernte am Feld sorgen.

Mit den alten Palm-Buschen macht man am Karsamstag ein Oster-Feuer. Ein Jahr später wird mit der Asche am Aschermittwoch das Aschen-Kreuz auf die Stirn gemacht.

Der Palm-Buschen hat viele bunte Bänder. Grün steht für die Auferstehung von Jesus. Rot steht für das Blut von Jesus. Weiß steht für die Unschuld von Jesus.

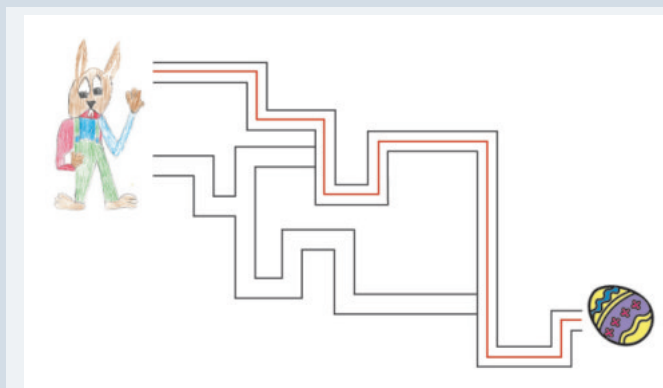
Heuer ist der Palm-Sonntag am 2. April. Den Palm-Buschen kann man bis Christi Himmel-Fahrt stehen lassen.



So sieht ein Palm-Buschen aus.

Matthias

Lösung vom Rätsel der Seite 2



Das ist der richtige Weg.

Die Oster-Geschichte in Leichter Lesen von uns

Am Gründonnerstag gab es das letzte Abendmahl mit Jesus. Jesus teilte das letzte Abendmahl mit seinen Aposteln. Die Apostel sind Freunde von Jesus. Zum Abendmahl gab es Wein und Brot.



Der Apostel Judas hat Jesus verraten. Jesus wurde festgenommen. Jesus wurde ans Kreuz genagelt. Jesus starb am Kreuz.



Jesus wurde in ein Grab gelegt. 3 Tage später war das Grab von Jesus offen. Jesus war nicht mehr im Grab. Jesus lebt.



Sarah, Daniela

Die Zeichnungen sind von Sven.



Ostern und die Oster-Hasen

Christoph Kremser vom Atelier der Kunstwerkstatt in Gallneukirchen wünscht frohe Ostern!

Wie findest du Tattoos?

Ich finde es schade, dass manche Menschen die Menschen mit Tattoo verurteilen.

Tattoo spricht man Tatu.

Tattoos können für jemanden eine persönliche Bedeutung haben.

Aber was ich nie machen würde, ein Tattoo mit dem Namen von meiner Freundin, denn man weiß nie, ob man für immer zusammen bleibt.

Ich finde es aber cool, wenn jemand von seinen Kindern ein Tattoo hat.

Matthias

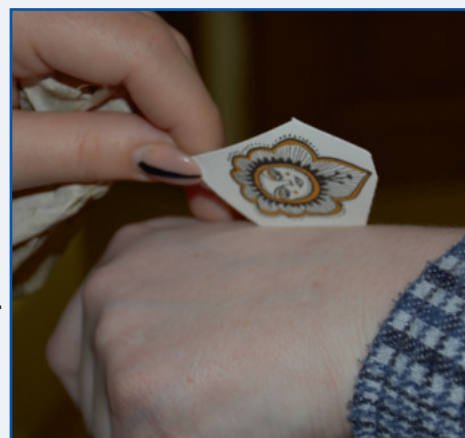


Als ich ein Klein-Kind war hatte ich ein Klebe-Tattoo.

Bei einem Klebe-Tattoo wird die Folie abgezogen. Dann wird das Klebe-Tattoo auf die Haut gelegt, mit einem Schwamm nass gemacht und abgezogen.

Ich hatte immer schöne Motive gehabt.

Nach einiger Zeit ist das Klebe-Tattoo wieder weg.



Die Tätowierungen gefallen mir sehr gut.

Die jungen Männer tätowieren sich, um den Frauen zu gefallen.

Ich habe im Internet gesehen,

dass sich auch alte Männer tätowieren lassen.

Manche Zivildienstler und Diakonische Helfer waren auch tätowiert, die hatten schöne Motive tätowiert.

Die Schönheit ist für alle wichtig, egal ob für Frauen oder für Männer.

Clara



Wie findest du Tattoos?

Meine Erfahrung zum Thema Tätowieren

Im Dezember ließen sich Mama und ich tätowieren.

Das Tattoo-Studio war in Leonding.

Mama und ich haben ein Gemeinschafts-Tattoo auf dem linken Unter-Arm.

Es war für mich eine neue Erfahrung, wie das Tätowieren geht.

Mama ließ sich zuerst tätowieren, da sah ich, wie das Tätowieren geht.

Bevor ich tätowiert wurde, erklärte mir der Tätowierer in Ruhe wie das Tätowieren geht.



Wie wird tätowiert?

1. Motiv aussuchen
2. Größe anpassen
3. Motiv wird auf Normal-Papier und dann auf Paus-Papier gezeichnet
4. Tattoo-Stelle wird desinfiziert
5. Das Motiv wird durch ein Paus-Papier auf eine Stelle der Haut gedrückt und wieder abgezogen, somit ist das Motiv auf der Haut abgebildet ist.
6. Die Nadeln der Tattoo-Maschine nehmen die Farbe auf und das Motiv wird unter die Haut gestochen.
7. Auf das fertige Tattoo wird eine Folie geklebt
8. Tattoo-Stelle Zuhause immer wieder eincremen, damit die Haut nicht austrocknet

Daniela



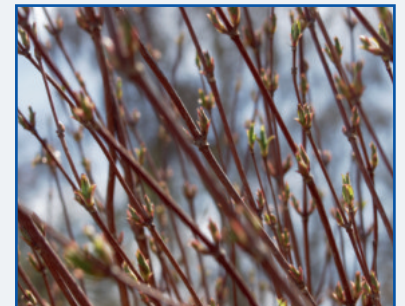
Frühlings-Erwachen

Es ist schön, wenn die Tage im Frühling wieder länger werden.

Viele Vögel fliegen im Herbst in wärmere Länder und kommen im Frühling zu uns zurück. Der Frühling ist da, wenn die ersten Vögel zu zwitschern beginnen.

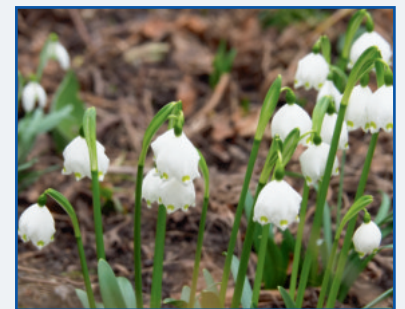


Für mich sind die ersten Frühlings-Blumen Schnee-Glöckchen, Krokusse und Tulpen.



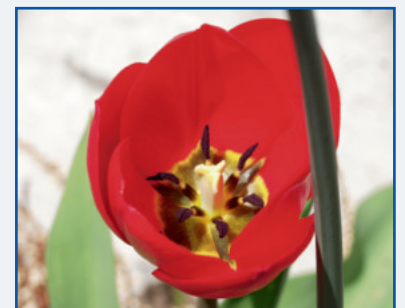
Ich freue mich, wenn die Knospen an Bäumen und Sträuchern herauskommen.

Es ist schön zu sehen, wenn die Natur erwacht und alles wieder zu blühen beginnt.



Die Braun-Bären in den Tier-Gärten kommen aus ihrer Winter-Ruhe.

Die Igel erwachen wieder aus ihrem Winter-Schlaf. Die über den Winter erstarrten Fische werden auch wieder aktiv.



Im Frühling kann auch mit der Garten-Arbeit wieder begonnen werden.

Auch die Zimmer-Pflanzen können wieder mit neuer Erde versorgt werden.

Im Frühling werden auch die Hochbeete neu gestaltet. Die Hochbeete werden mit neuer Erde aufgefüllt. Im Hochbeet werden junge Gemüse-Pflanzen eingesetzt.



Sarah, Desi

Tipps zum Abnehmen

Früher haben mir die Hosen nicht gepasst,
weil ich zu dick war.

Mein Kopf war auch ein bisschen runder.

Wenn ich Stiegen gestiegen bin,
musste ich eine Pause machen.

Das hat mir nicht gefallen.

Ich wollte den jungen Männern gefallen.

Einige Leute haben gesagt,
dass ich zu dick bin.

Ich wollte abnehmen.

Ich habe mit meiner Psychologin geredet,
wie man am besten Kilos verliert.

Die hat mir ein paar Turnübungen gezeigt.

Zum Beispiel Äpfel pflücken.

Das hat mir sehr gut gefallen.

Statt mit dem Lift zu fahren bin ich die
Treppen gegangen.

Früher gab es bei uns einen Zivildienstler,
der hat mit mir viel Sport gemacht.

Früher war ich mit ihm fotografieren
und einkaufen.

Das Abnehmen war schwer für mich.

Früher konnte ich mich nicht so gut bewegen.

Aber jetzt fühl ich mich besser.

Ich habe abgenommen und das fühlt sich gut an.

Ich möchte aber noch mehr abnehmen.

Das Abnehmen hat mir Spaß gemacht.



Clara

Was war bei der Jahres-Tagung in Wien los?

Klaudia, Sarah und eine Kollegin waren in Wien bei der Jahres-Tagung vom Diakoniewerk.

Das Thema war **Ermächtigung - die Gestaltung von Teilhabe-Prozessen zwischen Vision und Praxis!**

Ermächtigung bedeutet, dass Geschäfts-Führungen und Leitungen uns erlauben viele Entscheidungen selbst zu treffen.

Prozesse sind Arbeiten, die man von Anfang bis zum Ende macht.

Eine Vision ist eine Wunsch-Vorstellung.

Die Jahres-Tagung war 2 Tage lang.

Sarah und Klaudia haben einen Workshop machen dürfen.

Ein Workshop ist ein Kurs zu einem bestimmten Thema.

Der Workshop von Klaudia war **"Es ist ausschließlich bereichernd!" - Inklusives Recruiting.**

Inklusives Recruiting bedeutet, dass Klaudia mitreden darf bei Bewerbungen der neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dieser Workshop wurde von unserer Interessens-Vertreterin Klaudia und unserer Bereichs-Leitung gemacht.



Auch die Kameras waren dabei.



Klaudia bei ihrem Workshop.



Klaudia war mit Begeisterung dabei.

Was war bei der Jahres-Tagung in Wien los?

Der Workshop von Sarah war **"Zaumredn" gemeinsam gestalten wir die Zusammenarbeit in der Kunstwerkstatt - inklusive Klausuren und Arbeitskreise.**

Eine inklusive Klausur ist gemeinsames Arbeiten an einem Thema.

Bei diesem Workshop erzählt Sarah, wo wir in der Arbeit gemeinsame Entscheidungen treffen.

Bei diesem Workshop erzählt Sarah, wo sich Kollegen gemeinsam unterstützen.
Bei diesem Workshop erzählt Sarah von ihren Erfahrungen bei der inklusiven Klausur.

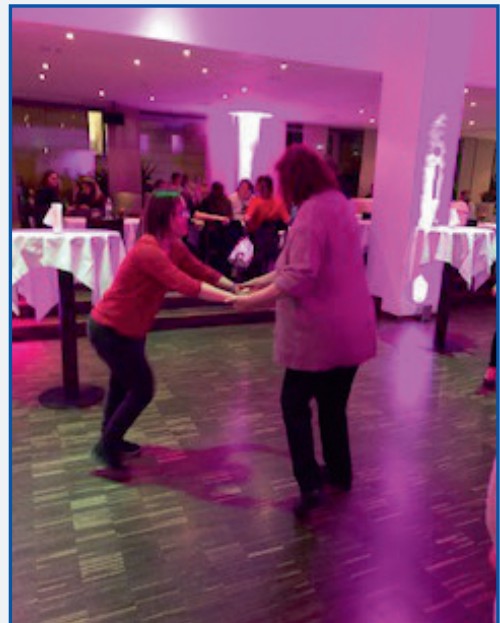
Klaudia und Sarah haben sich sehr wohlgeföhlt bei dieser Veranstaltung.
Klaudia und Sarah haben bei dieser Veranstaltung viele Gelegenheiten zum Mitreden und Mitmachen gefunden.



Sarah bei ihrem Workshop.



Es gab eine Abend-Veranstaltung.



Sarah und Klaudia tanzen.

Sarah, Klaudia

Kennst du den Kultur-Dienstag?

Der Kultur-Dienstag ist im KOWALSKI Café & Bistro in Gallneukirchen.
Der Kultur-Dienstag ist eine Veranstaltung die immer an Dienstagen stattfindet.

Es gibt Live-Konzerte, Lesungen und Bild-Vorführungen.

Der Kultur-Dienstag ist immer gut besucht.

Der Kultur-Dienstag wird von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des KOWALSKI Café & Bistro und FRISBI betrieben.

Die Veranstaltungen im KOWALSKI vom Kultur-Dienstag beginnen immer um 7 Uhr am Abend.

Der Kultur Dienstag findet immer an einem Dienstag statt.

In den Ferien findet kein Kultur-Dienstag statt.

Die Termine findest du unter  <https://www.facebook.com/kowalskicafe>

Der Eintritt ist frei.

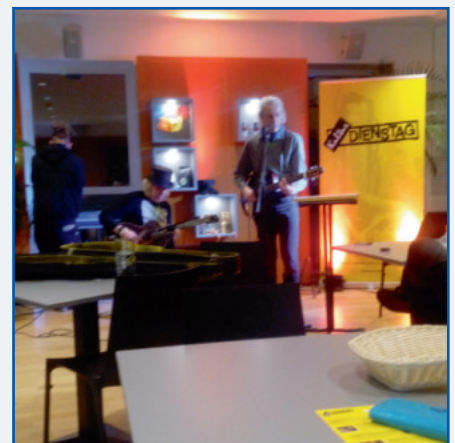


Ich fahre zum Kultur-Dienstag, weil ich dort immer viele Leute treffe.
Ich fahre zum Kultur-Dienstag, weil ich mich dort gut unterhalten kann.
Der Kultur-Dienstag ist für mich eine gute Abwechslung zum normalen Alltag.
Ich fahre zum Kultur-Dienstag um mit anderen Leuten Spaß zu haben.
Ich fahre zum Kultur-Dienstag, weil es dort immer ein abwechslungsreiches Kultur-Programm gibt.
Im Kultur-Dienstag gefällt es mir sehr gut.
Es gibt auch kleinere Speisen und Getränke.

Desi

Ich fahre auch immer gerne zum Kultur-Dienstag.
Ich treffe dort immer Leute die ich kenne.
Im Kultur-Dienstag esse ich auch gerne einen Toast.
Im Kultur-Dienstag ist es immer sehr lustig.

Gabi



Es finden immer wieder Konzerte statt.

Rezept: Tomaten-Pesto-Stangerl

Zutaten für

10 Tomaten-Pesto-Stangerl

1 Packung Pizza-Teig

1 Glas getrocknete Tomaten in Öl

2 Knoblauch-Zehen

100 Gramm geriebener Parmesan

45 Gramm geriebene Mandeln

Pfeffer

Italienische Kräuter



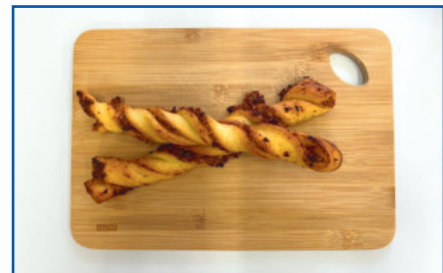
Parmesan, Knoblauch, Tomaten, Mandeln, 3 Esslöffel Öl vom Tomaten-Glas mixen. Mit italienischen Kräutern und Pfeffer würzen und mischen.



Den Pizza-Teig ausrollen und zur Hälfte mit der Masse einstreichen.

Den Teig zusammenlegen.

Den Teig in 2 Finger breite Streifen schneiden.



Die geschnittenen Streifen eindrehen und auf das Blech legen.

Den Ofen auf 200 Grad vorheizen.

Die Tomaten-Pesto-Stangerl 15 Minuten im Ofen backen.

Tomaten-Pesto-Stangerl abkühlen lassen und genießen.

Frühlings-Geschichte: Wer bist du?

Es war einmal Jakob,
der 8-jährige Schüler-Junge.
Seine Mutter rief fragend.
He Jakob wach auf.
Hörst Du nicht den Wecker rasseln?
Es ist 7 Uhr morgens,
wach doch mal auf.
Nun zwitscherten fröhlich
die vielen Vögel.



Auf einmal trat ein Junge ins Haus.
Er trug einen grünen Hut.
Der Hut ist geschmückt mit buntgemischten Wiesen-Blumen.
Ganz verschlafen öffnete Jakob die Tür.
Jakob sah vor ihm einen anderen Jungen stehen und fragte neugierig,
was bist du für ein Junge?
Bist du denn leicht auch ein Schüler-Junge, so wie ich?
Bist du denn leicht auch 8 Jahre alt so wie ich?
Der fremde Junge sagte,
nein, ich zähle zu den 4 Jahreszeiten.
Ich bin ganz einfach der Frühling.
Ich brauche in keine Schule gehen so wie du.
Denn ich bin ein kluger Junge und weiß,
dass in meiner Jahreszeit auch Ostern ist.
Meine 3 Monate am Kalender sind März, April und Mai.
Ich als kluger Junge trage schwer die große Blüten-Pracht
durch blühende Blumen, Bäume und Sträucher.
Auch April-Wetter schicke ich mit Sonne, Regen, Schnee und Wind.
Trübe Wolken lasse ich vorüber ziehen.
Denn ich weiß, dass der kalte Winter noch viel schlimmer ist.
Bei mir findet man im Kalender viele Feiertage.
Damit du auch ein kluger Junge wirst, so wie ich,
musst du in die Schule gehen und etwas lernen.

Brigitte

Was du über das Pferd wissen solltest

Ich bin schon einmal auf einem Pferd gesessen und bin geritten.
Ein Pferd lebt mit anderen Pferden zusammen.



Ein weibliches Pferd wird Stute genannt.
Ein männliches Pferd wird Hengst genannt.
Ein junges Pferd wird Fohlen genannt.
Pferde fressen Heu, Gras, Hafer und vieles mehr.
Pferde sind Flucht-Tiere.
Pferde sind Flucht-Tiere, weil Pferde laufen davon, wenn es Gefahr gibt.
Zum Beispiel bei Gewitter und Lärm.



Vor dem Reiten sollte man das Pferd pflegen und putzen.
Beim Reiten muss man einen Helm tragen.
Nach dem Reiten soll das Pferd belohnt werden.
Zum Beispiel mit einer Karotte.
Nach dem Reiten werden dem Pferd die Hufe gereinigt.
Ich habe das kleine und große Hufeisen gemacht.
Das sind Abzeichen, die man bei Reit-Prüfungen bekommt.
Und da bin ich sehr stolz darauf.

Sarah



Autismus im Spektrum

Einladung zum

Welt-Autismustag 31. März 2023

11 – 15 Uhr / Hauptplatz Linz / vor dem alten Rathaus

Der Welt-Autismustag möchte Bewusstsein für Menschen im Autismus - Spektrum schaffen. Diese zeichnen sich durch eine besondere Informations- und Wahrnehmensverarbeitung aus.

Die Auffälligkeiten zeigen sich vor allem im sozialen Miteinander und durch eingeschränkte, sich wiederholende Verhaltensmuster, Interessen und Aktivitäten.

Menschen im Autismus-Spektrum reagieren auf zu viele Reize häufig mit Überforderung. Die Bandbreite im Autismus-Spektrum ist groß. Manche Betroffene sind dadurch stark beeinträchtigt, andere wenig(er). Auch daher wird Autismus oft nicht oder erst spät erkannt. Dementsprechend hoch ist die Dunkelziffer. **In Oberösterreich leben ca. 24.000 Betroffene, teilweise auch ohne oder mit falscher Diagnosen.**

Hier finden Sie Hilfe:

www.autistenhilfe-ooe.at

www.diakonie.at

www.barmherzige-brueder.at

www.caritas-ooe.at

AUTISTENHILFE
OBERÖSTERREICH

Diakonie
Zentrum
Spattstraße

BARMHERZIGE BRÜDER
KONVENTHOSPITAL LINZ

Diakoniewerk

Caritas
Oberösterreich

Mit freundlicher Unterstützung:

 Sozialministeriumservice

LINZ AG